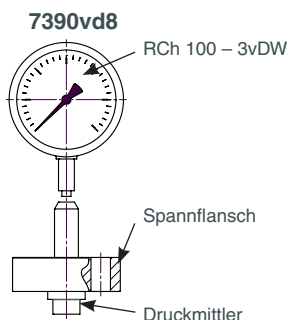


Informationen über Anwendungen, Eigenschaften, messtechnische Einflüsse wie Temperatur, Höhenunterschied, Stellzeit u. a. finden Sie in Übersicht 7000. Ferner finden Sie dort auch Hinweise auf andere Druckmittler-Ausführungen.

### Aufbau

Der Druckmittlertyp 7390vd8 hat als Messgeräteanschluss eine Bohrung d8 zum Verschweißen mit einem Manometer, z. B. RCh 100 – 3vDW oder eine Fernleitung.

Bei der verschweißten Verbindung von Manometer / Druckmittler/Fernleitung und der nicht von außen zugänglichen Füllöffnung, kann keine Leckage entstehen. Die Teile sind (nach dem Ausbau bei der COP (Cleaning out of Place)) leicht zu reinigen.



### Standardausführungen

#### Druckmittler und Prozessanschluss

CrNi-Stahl 1.4435 (316L)

#### Messgeräteanschluss

Bohrung d8

#### Membran

CrNi-Stahl 1.4435 (316L) frontbündig mit Druckmittler verschweißt, He-Lecktest bis zu  $10^{-9}$  mbar l/s  
Wirksamer Membrandurchmesser dM, siehe Tabelle ab Seite 2

#### Messstoffanschluss

Varianten siehe Tabelle Seite 2

#### Spannfansch

CrNi-Stahl 316L

#### Nennndruck

PN 1600

#### Messbereiche

0 – 100, 0 – 160, 0 – 250, 0 – 400, 0 – 600, 0 – 1000, 0 – 1600 bar

#### Befüllung

Glyzerin

### Optionen

- Berechnung des temperaturbedingten Zusatzfehlers für das gesamte Druckmesssystem
- Ausführung DMU mit analog Ausgang 4...20 mA (nicht autoklavierbar)



### Sonderausführungen (auf Anfrage)

- verstärkter Spannfansch
- Spannfansch mit 4 Bohrungen oder Überwurfmutter
- andere Messgeräteanschlüsse (ohne Anbau)
- Ausführung in Sondermaßen

### Zubehör

Fernleitung: siehe Datenblatt 7.7002

Prozessanschlusssteile, Schrauben und Dichtungen gehören nicht zum Lieferprogramm

### Anbau/Befüllung/Zeugnisse

Informationen zu Anbau und Befüllung, zu Bescheinigungen und Zeugnissen erhalten Sie gerne auf Anfrage.

### Bestellangaben Druckmittler

Bitte beachten Sie unsere ausführlichen Bestellhinweise

- in der Übersicht 7000
- in den Checklisten für Druckmessgeräte mit Druckmittler
- im jeweiligen Datenblatt des gewünschten Druckmessgerätes und ergänzen Sie diese durch die Angaben für den jeweiligen Druckmittler:

<b>Typ</b>	7390
<b>Messgeräteanschluss</b>	vd8

Die Referenztemperatur ist +20 °C. Bitte geben Sie an, wenn Sie eine von +20 °C maximal abweichende Arbeitstemperatur ( $t_A$ ) einjustiert wünschen (Zifferblattaufschrift  $t_A$ ...). Die COP Reinigungstemperatur beträgt bei der autoklavierbaren Version max. 134 °C.

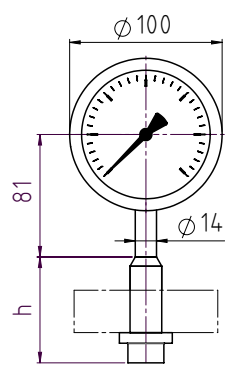
Beispiel:

<b>Manometer</b>	RCh 100 – 3vDW
<b>Druckmittler</b>	MDM 7390vd8
<b>ggf. Optionen</b>	$t_A + 80$ °C

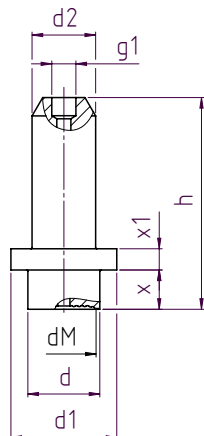
# Anschluss, Maße und Masse

## Druckmittler

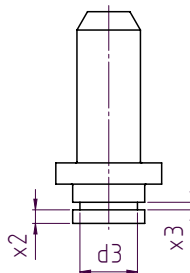
### Kompettansicht



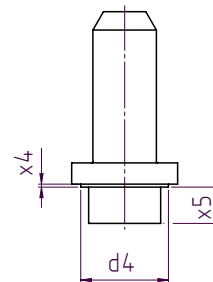
### MDM 7390.56, MDM 7390.57



### MDM 7390.23



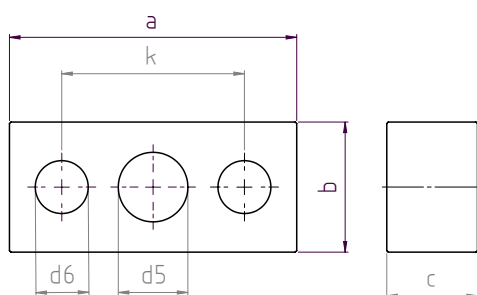
### MDM 7390.53



## Maße (mm) und Masse (kg)

Typ	d	d1	d2	d3	d4	dM	h	g1	x	x1	x2	x3	x4	x5	Masse
7390.56	23,8	33	21	–	–	21	99	d8	13	7	–	–	–	–	0,29
7390.57	23,8	40	21	–	–	21	99	d8	13	7	–	–	–	–	0,31
7390.23	24	34,8	21,5	18,8	–	21	67	d8	20	7,5	5	4,4	–	–	0,21
7390.46	24	28,3	21	18,8	–	21	65	d8	18	7,5	5	4,4	–	–	0,18
7390.53	26	37,5	31	–	34	21	86	d8	11	10	–	–	1	10	0,49

## Spannflansch



## Maße (mm) und Masse (kg)

Typ	a	b	c	d5	d6	k	Masse
ARMANO	95	43	28	24	17,5	60,5	0,69
T17610	95	43	30	23	17,5	60,4	0,71
T17612	115	45	42	23	22	75	1,32
T17620	95	43	30	23	22	60,4	0,68